



Donnerstag, 3. Oktober 2019

AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS FÜR DEN 75. MARATHON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT, ÜBERMITTELT IN DER STADT MANAUS, AMAZONAS, BRASILIEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

So wie die Sonne, die euch an diesem Nachmittag erleuchtet, so steigt Meine Barmherzigkeit auf die Welt und besonders auf diesen heiligen Ort herab, an dem Gott den Ausdruck Seiner tiefsten Liebe zur Menschheit manifestieren konnte.

Amazonien soll ein von allen geehrter, geliebter und respektierter Ort sein.

Es gibt keinen Menschen auf der Erdoberfläche, der verstehen könnte, was hier existiert, denn es gehört nicht nur der Natur an, sondern auch dem Geist.

Was Gott durch Amazonien für Südamerika hinterlegt hat, ist etwas sehr Wichtiges; eine Offenbarung, die am Ende der Zeiten kommen wird, etwas, das sich über Nacht manifestieren wird, ohne dass irgendeine Person, Bevölkerung oder Regierung es kontrollieren könnte.

Darum soll euer Bewusstsein auf den Erhalt dessen, was ihr habt, gerichtet sein, aber weder als ökologische noch als aktivistische Maßnahme.

Ihr sollt die Schöpfung lieben, denn ihr seid aus irgendeinem Grund hier auf diesem Schul-Planeten. Aus irgendeinem Grund seid ihr hierhergekommen, um zu lernen und um euch zu erlösen, um die Liebe und die Vergebung leben zu können, die ihr in diesem entscheidenden Augenblick benötigt.

Ihr wisst, dass die Welt aus dem Gleichgewicht ist und dass auch das menschliche Bewusstsein aus dem Gleichgewicht ist. Aus diesem Grund habe Ich euch alle, Anwesende und nicht Anwesende, hier versammelt. Ich habe euch hier in Amazonien im Geiste versammelt, nicht nur um für den Frieden zu beten, sondern auch damit die Göttliche Gnade die kleineren Reiche der Natur beschütze und unterstütze.

Würdet ihr ihr Leid und ihren Schmerz hören können, so würde die Menschheit es aus einer Entfernung von Kilometern vernehmen, denn was die kleineren Reiche hier erleben, verstehen und begreifen nur die kleineren Reiche durch ihr Gruppenbewusstsein.

Der Mensch der Erdoberfläche wurde nicht gemacht, um das, was Gott nach Seinem Bild und Gleichnis erschaffen hat, zu unterwerfen. Nicht nur die Universellen Gesetze müssen respektiert werden, sondern auch die Gesetze der Natur.

Dies ist die Zeit, Notmaßnahmen zu treffen, denn sonst wird die ganze Menschheit wehklagen; und Ich weiß, dass jenen, die sich für mächtiger halten, jenen, die über den anderen zu stehen glauben, jenen, die mehr Freiheit und Einfluss auf die Dinge zu haben glauben, dies gleichgültig ist.

Aber niemand weiß über die Ankunft des Welten-Gerichts Bescheid. Niemand darf mit dem Gesetz prahlen, denn es gehört ihm nicht.



Die gesamte Existenz wurde in einem perfekten Gleichgewicht und einer vollkommenen Harmonie erschaffen. Darum soll sie respektiert und geliebt werden, damit auch ihr von euren Mitmenschen wie auch von den Naturreichen respektiert und geliebt werdet.

Amazonien ist ein Schatz, der nicht ausgelöscht werden darf, es ist ein Geschenk Gottes, das nicht verschwinden darf durch die Ignoranz oder durch die Macht, die die Hände jener zur Schau stellen, die sie zu besitzen glauben.

Niemand auf diesem Planeten kennt die Kraft der Elemente und auch nicht die Macht derselben. Alles, was manifestiert wurde, soll im Guten und im Frieden leben. Aber viele Gesetze sind im Laufe der Jahre und Zeiten übertreten worden. Darum habe Ich beschlossen, euch zu versammeln und hierherzukommen, um das, was sich hier an diesem Ort befindet - so wie auch die kleineren Reiche, die Teil des Lebens jedes Menschen sind, auch wenn es nicht so scheint - zu unterstützen und zu beschützen.

Wären die Naturreiche nicht in diesem Ökosystem, auf diesem Planeten und in dieser Menschheit, so wäre die Schöpfung unvollständig und die Evolution der Menschen könnte sich nicht erfüllen. Ohne die Anwesenheit der Naturreiche kann es keine geistigen oder materiellen Fortschritte geben; es wäre wie Lernschulen zu überspringen.

Ihr müsst lernen, die Wirklichkeit wahrzunehmen. Ihr sollt das, was ihr habt, lieben: alles, was Gott euch in Seinem großen und unendlichen Opfer gegeben hat.

Das Einzige, was jetzt noch bleibt, ist beten, beten vom Herzen aus, nicht aus Verbindlichkeit oder Pflicht. Das Gebet soll in allen Räumen in Fülle vorhanden sein, damit zumindest eine Rettungsinsel vom Universum geschützt und gestützt bleibt. Eine Rettungsinsel, die gebildet wird aus allen Naturreichen, einem Teil der Menschheit und dem Leben Gottes, das sich in jedem Element und in jedem Reich sowie im Menschen selbst ausdrückt.

Ich weiß aber, dass die Gesetze weiterhin entstellt werden; nur die Göttliche Barmherzigkeit Meines Herzens und das Flehen Meiner Gefährten halten die Bewegung des Pendels an, des Pendels des Gesetzes, denn würde sich das Pendel des Gesetzes bewegen, wären viele Dinge schon zu Ende gegangen.

Nur die Liebe wird euch über die niederen Tatsachen stellen, die der Mensch selbst Tag für Tag begeht, oft ohne es zu bedenken oder zu merken.

Dies ist die Zeit, die planetarische Situation ins Herz zu nehmen und etwas für diese Situation zu tun, nicht nur für die Naturreiche, sondern auch für die Menschheit, für die Existenz und die Kontinuität dieser Rasse, damit das Projekt nicht scheitert. Kein Wesen auf der Oberfläche dieses Planeten weiß, was ein gescheitertes oder abgebrochenes Projekt bedeutet.

Es sind Zeiten, in denen die Spiritualität geschützt werden muss; und möge diese Spiritualität in jedem Wesen wahrhaftig sein, möge sie keine Bündnisse mit anderen Strömungen eingehen, die nicht vom Licht sind, damit die wahre Kultur des Menschen der Erdoberfläche bewahrt werden kann. So wie die Urvölker sie leben, die als Kultur und Zivilisation verletzt und ausgebeutet wurden.

Die Menschheit selbst löst ihre eigenen Wurzeln und die Wurzeln der Urvölker auf, die noch die Essenz des Kontakts mit der Hierarchie in sich bewahren, eines Kontakts, der sie vereint und



standhaft gehalten hat, um den Plan Gottes zum Ausdruck zu bringen.

Die Wurzeln der Weisheit, des Verständnisses, der Intelligenz und des Guten dürfen sich nicht vom Bewusstsein des Menschen ablösen, denn dies ist im Gang, und ihr wisst es, Gefährten.

Jetzt ist der Augenblick, das, was wirklich zählt, auf die Waagschale zu legen. Es ist an der Zeit, das als vorrangig zu betrachten, was für die gesamte Menschheit und den Planeten wirklich wichtig ist. Ein Beispiel dafür ist Amazonien. Die Menschheit könnte niemals ohne die Natur leben, auch wenn jene, die regieren, das Gegenteil glauben.

Niemand darf das Gesetz herausfordern, weil er es nicht kennt; es ist von der menschlichen Wirklichkeit so weit entfernt, dass der Mensch der Oberfläche nicht einmal weiß, was das Gesetz bedeutet. Darum muss es respektiert, geliebt und verehrt werden, auch wenn es unbekannt ist; denn das Gesetz existiert aus einem Grund, aus einer Ursache und zu einem Zweck, nämlich die universelle Ordnung zwischen allen Ebenen und allen Wesen aufrechtzuerhalten.

Wenn aber gegen das Bewusstsein der Naturreiche gehandelt wird, wird dieses Gesetz gestört, die Einheit zerreißt und die Seelen beginnen, die Folgen von dem zu erleiden, was sie entscheiden und was sie tun. Ich sage der ganzen Welt, sie möge nicht mehr Gott die Schuld geben, sondern selbst die Verantwortung für ihre Entscheidungen übernehmen.

So wie ihr lernen müsst, euch zu entwickeln, müsst ihr auch lernen, euch selbst nicht mehr zu betrügen. Ihr müsst wahrhaftig euch selbst gegenüber sein, aufrichtig, ihr müsst einfach sein, denn so werdet ihr das Leben, die Manifestation verstehen und werdet innerhalb der Ordnung des Gesetzes und seiner mächtigen Ströme sein, die dieses Universum und andere Universen leiten, und so werdet ihr in Bruderschaft sein nicht nur mit dem Leben des Mitmenschen, sondern auch mit den Naturreichen.

Was heute hier in Amazonien geschieht, ist Folge einer menschlichen Korruption, einer sozialen Anfälligkeit, die nicht mehr vor den Augen aller verborgen werden kann. Darum denkt und überlegt, wen ihr wählt, denn die Versprechen der Menschen sind wie Sandburgen.

Die Versprechen Gottes sind auf geistige und immaterielle Schätze gegründet, die ewig sind und euch immer zum Wandel anstoßen werden. Darum ist dieser Marathon der Göttlichen Barmherzigkeit sehr wichtig. Es wird nicht einfach ein weiteres Gebetstreffen sein: Es wird die Gelegenheit sein, eine innere Entscheidung zu treffen zwischen euch selbst und Gott und Seinem Plan.

Im Bewusstsein, dass es nötig ist, die Verantwortung für die Situation des Planeten und seiner Menschheit zu übernehmen, diese Situation weder zu ignorieren noch zurückzuweisen, sondern sich bedingungslos zur Verfügung zu stellen, um dort zu dienen und zu helfen, wo es nötig ist.

Nicht mehr ihr sollt auf der Erdoberfläche leben: Ich muss in euch leben, damit ihr Mich vertreten und Mich als die Christus-Liebe zum Ausdruck bringen könnt.

Möge die Kraft eurer Gebete das Herz des Vaters erreichen und die Tore der Himmel öffnen; mögen nicht nur die Naturreiche Amazoniens, sondern auch jene Seelen, die verloren und von den Reichtümern dieses Ortes besessen sind, von der Barmherzigkeit des Vaters bedacht werden, damit die Herzen erlöst werden und die Vergebung erlangen, sodass die gesamte Menschheit neu aufgebaut werden kann und die Kraft des Lichtes und des Friedens über das Böse siegt.



Seid konsequent bei dem, worum Ich euch bitte, und ihr werdet immer wissen, wohin ihr gehen sollt; denn es wird die Zeit kommen, in der eure Liebe zu Mir die Richtung, der Weg und die Führung sein wird, die euch in den Zeiten des Armageddon zu Meinem Herzen leiten wird.

Ich danke euch, dass ihr auf Mich hört und den Plan Gottes zu einem Teil von euch macht.

Mögen die Sonnen über der Finsternis strahlen, damit das Göttliche Licht sich in der Welt ausdehne. Amen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.